

Aquastop Pro Abdichtungsbahn

Abdichtungsbahn aus Polyethylen mit hoher Dehn-/Reißfestigkeit, wasserundurchlässig, entkoppelnd und rissüberbrückend mit beidseitiger Vlieskaschierung aus Polypropylen. Ideal als entkoppelnde Verbundabdichtung für mäßig beanspruchte Bereiche.

Aquastop Pro Abdichtungsbahn bietet einen optimalen Haftverbund mit den Klebemörteln der Produktlinie Biogel. Geeignet für die Wassereinwirkungsklassen W0-I - W2-I nach DIN 18534.



1. Hohe Reißdehnung bzw. Reißfestigkeit
2. Rissüberbrückend und entkoppelnd
3. Reduziert Spannungen
4. Wasserundurchlässig
5. Dampfbremse
6. Flexibel
7. Im Innen- und Außenbereich an Wand und Boden
8. Geeignet auf Fußbodenheizung
9. Alkali- und chemikalienbeständig

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Zur Abdichtung in den Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I nach DIN 18534 von z. B. gewerblichen Küchen, Dampfbädern und Duschen vor dem Verlegen von Keramik, Glasmosaik, Kunst- und Naturstein. Einsetzbar für die Beanspruchungsklassen A und C mit abP.

Geeignet auf:

- Zementestrichen, Betonelementen, Kalkputzen, Zementputzen und Kalkzement.
- Gipsputzen, Gipskarton, Gips-Wandbauplatten, Calciumsulfatestrichen, Spachtel- und Nivelliermassen.

- Altbeläge aus Keramik, Terrazzo, Naturstein und nicht saugfähige Beläge sind mit einem Grundreiniger zu reinigen und ggf. anzuschleifen. Die Verklebung darf ausschließlich mit dem Gel-Klebemörtel Biogel Revolution ausgeführt werden.

Nicht anwenden auf Bitumen, Metall; zum Abdichten von begehbaren Flächen ohne Fliesenbelag; auf feuchten oder durch aufsteigende Feuchtigkeit belasteten Untergründen, in den Wassereinwirkungsklassen W1-B bis W2-B.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Die Untergründe müssen fest, kompakt und frei von losen Teilen sein. Öle, Fette und Lacke sind vollständig zu entfernen. Der Trocknungsvorgang und der dadurch bedingte Feuchtigkeitsschwund muss bereits abgeschlossen sein.

Die Restfeuchte von Zementuntergründen muss unter 2 CM-% liegen.

Die Untergründe sind vor dem Abdichten mit der Grundierung Primer A Eco oder Active Prime Fix unter Beachtung der Gebrauchsanweisung zu grundieren. Bei Beton ist sicherzustellen, dass keine Entschalungsmittel vorhanden sind. Bei Fehlstellen und Kiesnestern muss der Untergrund vor dem Abdichten mit einem geeigneten Ausbesserungsmörtel saniert werden. Eventuell vorhandene Unebenheiten sind mit einer geeigneten Spachtelmasse auszugleichen. Auf Keramikuntergründen müssen Rückstände von Oberflächenbehandlungsmitteln wie Wachse und Fette vollständig entfernt werden.

→ Vorbereitung

Die Aquastop Pro Abdichtungsbahn wird vollflächig auf den Untergrund geklebt. Hierzu empfehlen wir den besonders schnell abbindenden und erhärtenden Gel-Klebemörtel Biogel Revolution oder Aquastop Fix. Aquastop Pro Abdichtungsbahn zunächst auf das nötige Maß zuschneiden.

→ Anwendung

Den Klebemörtel mit einem Zahnpachtel, Zahnung 3x3 oder 4x4, auf den Untergrund aufgetragen. Hierbei ist zu beachten, dass der Klebemörtel/Klebstoff über die Bahnbreite hinaus aufgetragen wird.

Die Bahn innerhalb der klebeoffenen Zeit vollflächig in den frischen Klebemörtel/Klebstoff einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle andrücken und abstreichen, so dass keine Lufteinschlüsse unter der Abdichtbahn verbleiben. Es wird empfohlen, die Bahn von der Mitte nach außen hin zu glätten.

Bei überlappender Verlegung der Abdichtungsbahnen (mind. 5 cm) wird die Verklebung mit Aquastop Fix ausgeführt. Wird die Verlegung der Abdichtbahnen auf Stoß ausgeführt, so wird dieser mit dem Dichtband Aquastop Pro abgedichtet und mit Aquastop Fix überklebt.

Es ist darauf zu achten, dass im Überlappungsbereich keine Hohlräume vorhanden sind.

Rohrdurchführungen sind mit Aquastop Pro Wandmanschetten, Bodenabläufe mit Aquastop Pro Bodenmanschetten auszuführen, die ebenfalls mit Aquastop Fix verklebt werden. Bei Anschluss- und Bewegungsfugen ist das Dichtband Aquastop Pro schlaufenförmig in die Fuge einzulegen und beidseitig der Fuge zu verkleben. Innen- und Außenecken sind mit vorgefertigten Aquastop Pro Dichtecken/Passstücken zu versehen. Randbereiche sind zu überspachteln.

Keramische Fliesen und Platten sowie Naturstein können nach dem Erhärten der zur Verklebung der Abdichtungsbahn bzw. des Aquastop Pro Systems verwendeten Materialien verlegt werden. Hierzu empfehlen wir unsere Produktlinie Biogel.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm		
Art	Grün	
Breite/Länge	100 cm - 30 lfm	
Gesamtgewicht	ca. 255 g/m² +/- 20 g/m²	
Gesamtschichtstärke	ca. 0,55 mm +/- 0,05 mm	
Max. Zugfestigkeit		
- längs	≥ 380 N/50 mm	
- quer	≥ 140 N/50 mm	
Maximale Bruchdehnung:		
- längs	ca. 65 %	
- quer	ca. 190 %	
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke (sd – Wert):	ca. 120 Meter	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +35 °C	
Temperaturbeständigkeit	von -30 °C bis +90 °C	
Chemisch beständig gegen:	Salzsäure 3 %	
	Schwefelsäure 35 %	
	Zitronensäure 100 g/l	
	Milchsäure 5 %	
	Natriumhypochlorid 0,3 g/l	
	Salzwasser 20 g/l	
	Kalilauge 3 % - 20 %	
Wassereinwirkungsklassen	W0-I – W2-I	DIN 18534

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds und der verlegten Materialien.

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Es ist auf eine hohlraumfreie Verklebung zu achten
- Die erforderlichen technischen Hinweise zu den erwähnten Produkten können im Internet (www.kerakoll.com) eingesehen werden
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service
+39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com

Diese Informationen wurden im Juni 2022 aktualisiert. Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.